

[10708.] Vient de paraître:

Le Catalogue
de la
Bibliothèque musicale
(Livres et Manuscrits)
et
Instruments de Musique
de feu

M. Edm. de Coussemaker,
auteur de l'harmonie au moyen-âge etc. etc.,
dont la vente aura lieu à Bruxelles chez
le libraire J. Fr. Olivier le 17 Avril 1877
et 3 jours suivants.

Le catalogue (1618 Numéros) se trouve
à Leipzig chez Mess. List & Francke.

Für Zeitungsleser.

[10709.]

Die beste Empfehlung für eine Zeitung
ist unzweifelhaft die Höhe der Abonnentenzahl
und die fortgesetzte Steigerung derselben.

Nachfolgende Statistik bietet den sichersten
Maßstab für die Anerkennung, welche sich das

„Berliner Tageblatt“

nebst seinen Beilagen „Berliner
Sonntagsblatt“ und dem illustrierten
Witzblatt „Ulf“

bei dem Zeitung lesenden Publicum in Deutsch-
land erworben hat, und liefert den Beweis, daß
der reichhaltige Inhalt dieser Zeitung
selbst die weitest gehenden Ansprüche be-
friedigt. Auch hat wohl der billige
Abonnementspreis (5 M. 25 S für alle
3 Blätter) die ungewöhnlich große Verbreitung
gefördert, welche das nachstehende Document
bezeugt:

„Auf Grund der von mir eingesehenen
kaufmännisch geführten Handlungsbücher der
Expedition des „Berliner Tageblatt“
(Rudolf Mosse) hier bescheinige ich hiermit, daß
die Abonnentenzahl des „Berliner Tageblatt“

Ende März	1876	über 37,500,
„ Juni	„	38,800,
„ September	„	41,400,
„ October	„	45,300,
„ November	„	47,100,
„ December	„	48,000,
„ Januar 1877	„	49,300

betragen hat. Mit dem 1. Februar 1877
ist die Zahl der Abonnenten auf mehr als
50,000, in Worten fünfzigtausend, ge-
stiegen und hat sich eine weitere Stei-
gerung bis heute fortgesetzt.

Berlin, 20. Februar 1877.

F. Henninger,
gerichtlicher Bücher-Revisor.

„Die vorstehende eigenhändige Namens-
unterschrift des mir persönlich bekannten und in
Berlin wohnhaften gerichtlichen Bücher-Revisors
Herrn Friedrich Henninger wird hiermit be-
glaubigt.

Berlin, den 20. Februar 1877.

Frehdorff,
Justizrath und Notar.“

Die oben angeedeutete Steigerung der
Abonnentenzahl hat sich bis auf den heutigen
Tag fortgesetzt, so daß das „Berliner Tage-
blatt“ gegenwärtig in einer Auflage von

51,000 Exemplaren

erscheint.

[10710.] Zu Inseraten

empfehle ich die in meinem Verlage täglich in
zwei Ausgaben von je einem ganzen Bo-
gen erscheinende

politische Zeitung
Kölnische Volkszeitung.

Diese Zeitung hat in ihrem siebenzehnten
Jahrgange die Auflage von

8600 Exemplaren

(davon über 7500 in Preußen)

erreicht, welche im ganzen nordwestlichen Deutsch-
land nur noch von der „Köln. Zeitung“ über-
troffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auf-
lage sehr billige Insertionspreis beträgt nur
25 S pro Zeile — nicht mehr als bei allen
Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnenten-
zahl haben. Reclamen die Zeile von doppelter
Breite 75 S

Für den Buchhandel mit 20 % Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.

Beilagen

für die

„Heimat“, illustr. Familienblatt.

Auflage: 22,000.

[10711.]

Dieselben sichern Ihren Publicationen einen
höchst wirksamen und nachhaltigen Er-
folg, um so mehr, als unser Journal ein
großes, gebildetes Publicum gewisser-
maßen für sich ganz allein gewonnen und
neue Leserkreise zu sich herangezogen hat.

Die Gesamtgebühren für gefaltete Beilagen
in der „Heimat“, die uns jedoch zur vorherigen
Einsichtnahme zu übermitteln sind, berechnen
wir pro 1 Bogen mit 100 M., pro 1/2 Bogen
mit 80 M. und pro 1/4 oder 1/8 Bogen mit
70 M. Bei rechtzeitiger Anmeldung für ein
3 — 4 wöchentlich erscheinendes Heft weisen wir
darin gleichzeitig auf die betreffende Beilage hin.

Desgleichen halten wir Ihnen die „Hei-
mat“ zur

— **Insertion** —

bestens empfohlen. Preis der 4 mal gespaltenen
Nonpareillezeile 30 S, baar mit 25 % Rabatt.

Hochachtungsvoll

Wien.

Verlags-Expedition der „Heimat“.

Clichés.

[10712.]

Zur Auswahl von Bildern, welche be-
sonders für Jugendschriften, Kalender
und Humoristica sich eignen sollen, em-
pfehle ich meine

Clichés - Kataloge.

Erster Band 4 M. netto, 3 M. baar,
Zweiter Band 2 M. netto, 1 M. 50 S baar,
mit 1400 und 600 Abbildungen.

Preise der Clichés:

p. □ Centim. in Blei 10 S,

p. □ Centim. in Kupfer 15 S

Bei einer einmaligen Bestellung
von 100 M. an gewähre ich 20 % Rabatt.
Ich bemerke, dass die Clichés erst auf
Bestellung angefertigt werden.

Leipzig.

Georg Wigand.

[10713.] Soeben wurde im Druck fertig und
liegt zur Versendung bereit ein

— **Clichés-Katalog** —

der unsere sämtlichen Holzstöcke aufführt,
von denen Clichés

zum Baar-Preise von 10 S für den □ Cmt.
in Bleiabgüssen,

zum Baar-Preise von 15 S für den □ Cmt.
in Kupferniederschlägen

abgegeben werden.

Der Katalog bringt auf 65 Seiten Folio-
format über 250 Bilder in der grössten
Mannigfaltigkeit und vortrefflichsten Aus-
führung. Da wir von unseren Holzschnitten
bisher niemals Clichés abgelassen, so dürfte
sich für die Herren Collegen gewiss manches
Bild darin finden, das für sie recht wohl zu
verwenden wäre, zumal da viele der Blätter
nur in einem einzigen Jahrgange des „Künstler-
Album“ vorkamen und somit doch nur einem
verhältnissmässig geringen Theil des Pu-
blicums näher bekannt sind. — Wir liefern
den Katalog zu 4 M. 50 S no. baar. Bei
Bezug von Clichés in Betrag von wenigstens
100 M. bringen wir indess diesen Betrag
wieder in Abzug, ausserdem gewähren wir
bei grösserem Bezuge je nach Vereinbarung
noch besondere Vergünstigungen.

Düsseldorf, den 2. März 1877.

L. Baumann & Co.,

früher Breidenbach & Co.

[10714.] E. A. Dyes in Seesen ersucht die
Herren Verleger freundlichst, ihm Nova aus
folgenden Fächern und in folgender Anzahl
stets unverlangt sofort nach Erscheinen ein-
zusenden und bittet, die Bedingungen einer
Conto-Eröffnung gef. direct mittheilen zu
wollen:

1 Baukunst. 1 Chemie und Pharmacie.

1 Eisenbahnwesen. 1 Forst- und Jagd-

wissenschaft. 1 Gartenbau. 2 Geographie.

2 Geschichte. 1 Gewerbskunde. 1 Jugend-

schriften. 1 Jurisprudenz. 2 Landwirth-

schaft. 1 Literaturgesch. 1 Mathematik.

2 Medicin. 1 Musikwissenschaft. 2 Na-

turgeschichte. 3 Pädagogik. 2 Philologie.

1 Philosophie. 2 Theologie. 1 Veterinär-

kunde. 1 Turnkunst. 1 Kartenwerke.

Ferner:

Musik-Nova f. Pfte. à 2 ms. Musik-Nova

f. Pfte. à 4 ms. Musik-Nova f. Tänze u.

Märsche. Musik-Nova f. gemischten Chor

und f. 1 Singstimme.

Vertriebsmittel.

2 Placate.

500 Prospective u. Anzeigen mit Firma.

2 Subscriptionslisten.

3 Antiquarkataloge.

Inserate stets auf halbe Kosten.

Neu! Esparto-Couverté.

[10715.]

Bedeutend zäher u. kräftiger wie Hans-
Couverté, vollständig undurchsichtig:

8/15 Cmt. 1 Mille 3 M.; 5 Mille 14 M.

12/15 Cmt. 1 Mille 4 M.; 5 Mille 19 M.

incl. Firmadruk. Preise ab Kreuz; über
Leipzig 25 S per Mille mehr.

100 Visitenkarten 65 S.

A. Moerfig in Kreuz a. d. Ostb.